

Mitteilungen der Gemeinden Heiland • Paulus • St. Pankratius in Halle (Saale)



Gott spricht: Sie werden weinend kommen, aber ich will sie trösten und leiten.

(Jeremia 31, 9)

"Trösten" und "getröstet werden" – das tut gut. Wir haben erfahren müssen, wie schnell Lebenspläne durchkreuzt werden können. Aus den Medien wissen wir von Gewalt, Terror, Tod und am 9. Oktober erinnerten wir uns mit Kerzen und Gebeten an den Anschlag vor einem Jahr.

Aber auch im ganz persönlichen Lebensalltag erfahren wir Konflikte: eine zerbrochene Beziehung, eine Krankheit, die Folgen der Pandemie. Einschnitte, die uns traurig machen und zur Last geworden sind. Manche erleben sie im beruflichen Umfeld, andere im privaten Bereich. Viele Wunden brauchen Zeit, um zu heilen.

Wie tröstlich ist da das Bibelwort, das zusagt, dass wir nicht allein gelassen sind mit unseren Fragen, unserer Last, unserer Trauer und den damit verbundenen Verwundungen.

Gott spricht: Sie werden weinend kommen, aber ich will sie trösten und leiten. (Jer 31,9)

In den vergangenen Monaten gab es viele Momente, die uns herausgefordert haben: Isolation, Besuchsverbote in Pflegeheim und Krankenhaus, Homeschooling, Existenzsorgen, Einsamkeit, Unsicherheit und die Angst vor der Ansteckung mit dem Virus. Aber auch die Herausforderungen, sich auf das Wesentliche zu konzentrieren, sich zu entschleunigen und gegenseitig zu stützen, zu helfen und zu trösten gehörten dazu. Gott will uns trösten und uns Mut machen, den Weg mit ihm zu gehen.

Das Bibelwort fordert uns heraus, gestärkt durch Gottes Liebe und Zuspruch, auf unsere Mitmenschen zuzugehen und Nächstenliebe zu leben. Gott tröstet uns nicht nur, er befähigt uns auch, andere zu trösten.

Er sagt uns in diesen Worten zu: Du wirst nicht allein sein! Das höre ich und es macht mir Mut!

Verena Buchholz

Orte der Stille ...

...nehmen müde gewordene "Wanderer" in ihr Haus auf und entlassen sie, an Leib und Seele gestärkt, wieder in ihren Alltag." (Hanna Hümmer)

Ich lade Sie ein, einen solchen Ort der Stille für sich zu entdecken und meditativ Beten zu üben – gemeinsam mit anderen und doch den ganz eigenen Glaubensweg zu gehen: für drei-vier Wochen jeden Tag 30 Minuten in Ihrem Zuhause zu Worten der Bibel Zeit mit Gott zu haben. An einem ersten Abend, am 23.11., werden wir das Sitzen in der Stille üben. Sie werden angeleitet, in Ihrem Alltag zur Ruhe und zum Gebet zu finden. Am Ende jeder Woche werden wir uns im Gemeindehaus Trotha treffen, um uns unsere Erfahrung mitzuteilen und neue Impulse zu bekommen für Stille, Gelassenheit und Vertrauen. Die Termine für diesen "geistlichen Übungsweg" sind:

Montag, 23.11. • 30.11. • 07.12. • 19:00-20:00 Uhr

Samstag, 12.12. 17:00 Uhr oder nach Absprache

Ich bitte Sie, sich im Gemeindebüro Trotha anzumelden, ca. 6 Personen können teilnehmen. Herzlich grüßt Sie

Ulrike Wolter-Victor

Mit der Pauluskirche durch die Zeit

Adventskalender

Mit einem wunderschönen Foto-Adventskalender möchte Sie die Paulusgemeinde durch die Adventszeit begleiten. Jeden Tag können Sie ein Türchen mit Detailaufnahmen der Pauluskirche öffnen. Zusätzlich werden an jedem Tag interessante Geschenkgutscheine verlost, mit denen Sie in den Geschäften des Paulusviertels kostenlos einkaufen können. Außerdem warten unterhaltsame und spannende Aktionen mit unseren hauptamtlichen Mitarbeitern auf Sie. Lassen Sie sich überraschen! Der Preis von 10 € pro Kalender kommt unserer Orgel zugute.

Paulusperspektiven

Auf zwölf stimmungsvollen Foto-Postkarten von Iris Germann ist die Pauluskirche im Wandel der Jahreszeiten und aus unterschiedlichen Perspektiven zu sehen. Dieser Postkartenkalender eignet sich wunderbar zum Verschenken - auch für sich selber! Der Preis von 10 € kommt der Orgel zugute.

Paulus

Einladung zu Vorbereitungsabenden für Adventsbasar

Es soll, sofern es das Infektionsgeschehen zulässt, auch dieses Jahr am 1. Advent einen Basar geben.

Am 20. und 27. November laden wir kreativbegeisterte Menschen ein, ab 18 Uhr in den kleinen Gemeindesaal zu kommen. Mit viel Abstand werden wir unter Anleitung von Frau Gebhardt tolle weihnachtliche Dinge entstehen lassen. Auch die wunderbaren floralen Kränze wird es wieder geben. Hier bitten wir mitzuteilen, wer einen kaufen möchte, um Gedränge beim Verkauf zu vermeiden. Natürlich wird es auch welche für Kurzentschlossene geben. Die Mailadresse für die Reservierung steht am Ende des Textes.

Alle Jahre wieder wird es sicherlich Menschen geben, die lieber zu Hause etwas zum Basar beitragen wollen. Darüber freuen wir uns und bitten, dieses entweder am 20. oder 27.11. zu den Treffen oder im Gemeindebüro vorbeizubringen. Besonders freuen wir

uns über Konfitüre, Chutneys oder auch Plätzchen.

Der Spendenzweck für die ev. Moldava-Hilfe wird der Hauptspendenzweck bleiben. Wir bitten dieses Jahr darum, nur Bücher und das in Maßen (und keinen Trödel) zu spenden, um hier den Verkauf übersichtlich zu halten.

Genaue Informationen zum Ablauf des Basars selber folgen im Dezemberblättchen und werden in den Gottesdiensten abgekündigt. Bei Fragen stehe ich, Franziska Seefeldt, gerne zur Verfügung. Bis dahin wünschen wir eine gute Zeit und bleiben Sie gesund.

Ihre Inge Gebhardt und Franziska Seefeldt (franzi.seefeldt@gmail.com/ 0176-23812829)

20. + 27.11. | 18:00 Uhr | Pau

Gemeindeabend

Besuch in Tansania – Reisebericht von Familie Wache

Wie im Gemeindebrief (Oktoberausgabe) angekündigt, werden am Mittwoch, dem 04.11.2020 Elisabeth und Hartmut Wache aus unserer Gemeinde von ihrer Reise nach Tansania berichten. In einem ersten Teil zeigen sie Bilder vom Besuch in den Partnergemeinden Ukalawa und Ikondo (8. bis 12.08.) sowie in Njombe. Im zweiten Teil, nach einer kleinen Lüftungspause, gibt es dann noch für Interessenten Fotos und Eindrücke von einer Safari und privaten Begegnungen im Norden Tansanias zu sehen.

An diesem Abend werden auch wieder Stoffe sowie Honig und edler Hochlandtee von den Plantagen unserer Partnergemeinden verkauft. Der Erlös kommt direkt den Schulprojekten unserer Partnerschaft in Ukalawa und Ikondo zugute.

Spenden: Paulusgemeinde Halle - IBAN:

DE44 8005 3762 0380 0057 70

Kennwort: Bildungsprojekt Tansania *Karibuni sana! Herzlich willkommen!*

04.11. | 19:30 Uhr | Pau

Laternenumzug zum Martinstag

Zum Martinstag am 11. November werden wir wieder einen Laternenumzug rund um die Pauluskirche veranstalten. Wir beginnen vor dem Behindertenaufgang auf dem Paulusberg mit einem kleinen Anspiel der Jungen Gemeinde und ziehen dann mit unseren Laternen um den Rathenauplatz bis zum Treppenaufgang der Pauluskirche, wo wir nach einem Bläserständchen noch ein schönes Abschlussfoto machen wollen. Das traditionelle Hörnchenteilen mit Punsch und Tee am Feuer im Pfarrgarten muss leider in diesem Jahr wegen der Corona-Bestimmungen entfallen. Kommen Sie trotzdem und bringen Sie Ihre Kinder und Enkel mit.

11.11. | 17:00 Uhr | Pk



rafik: leutsch

Mittelaltertreff

Ein Leben als Fragment – Dietrich Bonhoeffer: Christ – politischer Widerstandskämpfer – Glaubenszeuge

Pfarrer i.R. Bretschneider wird beim nächsten Mittelaltertreff einen Vortrag über Dietrich Bonhoeffer und dessen Leben für die Menschlichkeit halten. Als ehemaliger Forscher über Leben und Werk dieses großen Theologen wird er mit uns darüber ins Gespräch kommen und für Rückfragen zur

Verfügung stehen. Außerdem soll bei Kaffee und Kuchen wieder Zeit zum Austausch sein. Kommen Sie selbst und bringen Sie weitere Interessenten mit.

19.11. | 15:00 Uhr | Pau

Termine in der Paulusgemeinde							
Mo	02.11.	19:30	GKR-Sitzung				
Di	03.11.	18:00	Gebet für unsere Gemeinde				
Mi	04.11.	19:30	Gemeindeabend: Besuch in Tansania – Reisebericht (s.S. 4)	Pau			
		19:30	Arbeitskreis Nachhaltigkeit	Pau			
Mi	11.11.	17:00	Laternenumzug zum Martinstag (siehe Seite 4)	Pk			
Di	17.11.	19:30	Christlich-Muslimischer Gesprächskreis	Pau			
Mi	18.11.	18:00	Diakoniekreis (Besuchskreis der Region)	Hei			
		20:00	Blaue Stunde (Gesprächskreis)	Pau			
Do	19.11.	15:00	Mittelaltertreff: Bonhoeffer (siehe Seite 4)	Pau			
Fr	20.11.	18:00	Vorbereitung zum Adventsbasar (siehe Seite 3)	Pau			
Mo	23.11.	20:00	Montagsgespräch: Beethoven (s.u.)	Pau			
Fr	27.11.	16:30	Teenietreffen (5. + 6. Klasse)	Pau			
		18:00	Vorbereitung zum Adventsbasar (siehe Seite 3)	Pau			
Di	15.12.	19:30	Christlich-Muslimischer Gesprächskreis	Pau			

Montagsgespräch

Ludwig van Beethoven und sein Glaube an Gott und die Menschheit

Referent: Michael Stolle (MLU Halle)

Ungebrochen ist, nicht nur im Beethoven-Jahr, die Popularität Ludwig van Beethovens und seiner Musik. Er gehört zu den meistgespielten Komponisten weltweit. Beethovens Einfachheit – das beweisen Skizzenbücher – ist unter Kämpfen und

Skizzenbücher – ist unter Kämpfen und Schmerzen geboren. Seine Musik ist ein Sieg über die eigenen Abgründe, über Einsamkeit und Krankheit, Schwerhörigkeit und Taubheit und den eigenen schwierigen Charakter. Beethoven vermittelt Begeisterung, Freiheitsliebe, Individualität. Seine Steigerungen führen "durch Nacht zum Licht". Seine langsamen Sätze suggerieren Liebes- und Harmoniesehnsucht. Sein Schwung überwindet Zweifel und Skepsis. Sein Rhythmus aktiviert, seine Synkopen und Sforzati machen Mut zum Trotz und

Widerstand. Seine Melodien sagen: "Letztendlich siegt das Menschliche, gibt es eine gute Welt."

Michael Stolle, Dozent an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, beleuchtet in seinem Vortrag, anlässlich von Beethovens 250. Geburtstag (Tauftag am 17. Dezember), besonders die Glaubenshaltung des Meisters, der Humanität und republikanische Gesinnung mit christlichem Glauben deistischer Prägung zu verbinden wusste. Er tut das anhand von Beispielen aus den "Sechs geistlichen Liedern" nach Gellert, dem Oratorium "Christus am Ölberg", der Messe C-Dur und der Missa solemnis.

23.11. | 20:00 Uhr | Pau

Gottesdienste für Heiland • Paulus • St. Pankratius							
01.11.	21. So. nach	10:00	Gottesdienst mit Taufe (Eichert)	Pk			
	Trinitatis	10:30	Gottesdienst (Gebser)	Hei			
08.11.	Drittletzter So. d. Kj.	09:00	Gottesdienst (Schmelzer)	KMö			
	30. u. kj.	10:00	Gottesdienst (Kasparick)	Pk			
15.11.	Vorletzter So. d. Kj.	10:00	Literaturgottesdienst (Kasparick), siehe Seite 7 Thema: Hermann Hesse – Knulp	Pk			
		10:00	Gedenkandacht für die Opfer des NS-Lagers am Mahnmal Endhaltestelle der Linie 1 (Schmel anschl. Gespräch in der Heilandskirche (s. S. 9)	Hei zer),			
22.11.	Ewigkeits- sonntag	09.00	Gottesdienst (Schmelzer) anschl. Andacht auf dem Friedhof (siehe S. 7)	KMö			
		10:00	Abendmahlsgottesdienst (Barth) mit Konfirmandinnen und Konfirmanden	Pk			
		10:30	Abendmahlsgottesdienst (Schmelzer) mit Kindergottesdienst	Hei			
29.11.	1. Advent	09:00	Gottesdienst (Schmelzer), siehe S. 7	KMö			
		10:00	Familiengottesdienst am 1. Advent (Eichert), anschl. Eröffnung des Adventsbasars (s. S. 7)	Pk			
06.12.	2. Advent	10:00	Gottesdienst am Nikolaustag (Eichert/Barth)	Pk			
		10:30	Abendmahlsgottesdienst (Schmelzer), mit Kindergottesdienst, anschl. Kirchenkaffee	Hei			
Pau Pk	Paulusgemeindehaus Robert-Blum-Str. 11a Pauluskirche Rathenau	ıplatz 22	Hei Heilandskirche Krokusweg 29 KMÖ Kirche Mötzlich WDolgner-Str. 1 PMÖ Pfarrh. Mötzlich WDolgner-Str. 7	ciús			

Aufgrund der Abstandsregeln finden die Gottesdienste bis auf Weiteres in der Pauluskirche statt.

Literaturgottesdienst

Hermann Hesse - Knulp

Sprecherin: Barbara Schatz

Musik: Ekki Gleim, (Gitarre) und Andreas Mücksch (Piano)

Hermann Hesses Landstreicher Knulp trägt, bei seiner Rückkehr in die Heimat, Züge des biblischen Verlorenen Sohnes. In einem letzten "Selbstgespräch mit Gott" versucht er, sein vertanes Leben anzunehmen. Der Literaturgottesdienst mit Texten aus Hermann Hesses Roman "Knulp" wird musikalisch umrahmt von Ekki Gleim (Gitarre) und Andreas Mücksch (Piano).

15.11. | 10:00 Uhr | Pk

Gedenken an Verstorbene und Lageropfer

Ewigkeitssonntag in St. Pankratius und auf dem Friedhof

Ein Adventskranz liegt auf dem Taufstein von St. Pankratius – noch ungeschmückt und ohne Kerzen. Diese werden erst dann entzündet und in dem Tannengrün befestigt, wenn während des Gottesdienstes zum Ewigkeitssonntag die Namen der im vergangenen Jahr verstorbenen Gemeindeglieder genannt sind. Um 9 Uhr beginnt dieser und wird von Pfarrer Martin Schmelzer gehalten. Doch das Totengedenken hat in Mötzlich seit Jahren noch einen zweiten Teil, und dieser findet auf dem Friedhof am Kreuz statt, das auf dem Wegekreuz steht. Dem Ortschronisten Dr. Albert Osterloh ist es entscheidend

zu verdanken, dass die Opfer der vier Gefangenenlager, die in der Nazizeit rund um Mötzlich errichtet wurden, nicht vergessen werden. Nach dem Niedersetzen der vier Grabkerzen am Sockel des Kreuzes wird dieser in besonderer Weise gedacht.

Aber auch die Gefallenen der Weltkriege aus Mötzlich, Tornau und Zöberitz werden nicht vergessen, wenn an der Grabstätte einer Mötzlicher Familie, die drei Söhne zu beklagen hat, das ehrfürchtige Erinnern seinen Abschluss findet.

22.11. | 9:00 Uhr | KMö

1. Advent in St. Pankratius

Der erste Advent wird in Mötzlich dieses Jahr leider nicht mit der traditionsgemäßen Adventsmusik im Kerzenschein gefeiert werden können – Bläser, Chor und die gut gefüllte Kirche sind in Coronazeiten gleich drei Gründe, die dagegen sprechen. Auch die Adventsstände vor der Kirche entfallen. Wir wollen unseren Gottesdienst um 9 Uhr feiern, dann allerdings auch im Kerzenschein und mit Orgelbegleitung. An dem frei gewordenen Nachmittag lassen Sie sich dann im Kreise der Familie oder mit Freunden den Adventskaffee in der guten Stube schmecken.

29.11. | 9:00 Uhr | KMö

1. Advent in Paulus mit Basar

Ja, es ist schon wieder soweit: Die Adventszeit rückt heran. Wir eröffnen sie mit einem Familiengottesdienst für Große und Kleine am 29. November um 10 Uhr – diesmal nicht im Gemeindehaus, sondern in der Pauluskirche, weil da mit dem nötigen Sicherheitsabstand mehr Menschen hineinpassen. Im Anschluss wird der Adventsbasar eröffnet, dessen Erlös Menschen in Not in Moldawien zugutekommt. Bringen Sie das nötige Kleingeld mit und erwerben Sie wunderschöne Adventskränze, Weihnachtsplätzchen und Geschenke für die Lieben in Nah und Fern.

29.11. | 10:00 Uhr | Pk

Те	Termine in der Heilandsgemeinde und StPankratius-Gemeinde								
Di	10.11.	19:30	GKR-Sitzung Heiland	Hei					
Mi	11.11.	17:00	Martinsfest (siehe unten)	KMö					
Sa	14.11.	09-12	Herbstputz in Heiland und Mötzlich (s.u.)	Hei/KMö					
Mi	18.11.	14-16	Gemeindenachmittag	PMö					
		18:00	Diakoniekreis (Besuchskreis der Region)	Hei					
		19:00	Nähen für den guten Zweck	PMö					
		19:30	GKR Pankratius	PMö					
Di	24.11.	19:30	Gesprächskreis Ü30	PMö					
Fr	27.11.	16:30	Teenietreffen (5. + 6. Klasse)	Pau					
So	29.11.	15:00	Adventsmusik mit Kerzenschein im Kirchgarten (s. S. 9)	Hei					

Martinsfest in Mötzlich

Am 11. November begehen wir um 17:00 Uhr in Mötzlich das Martinsfest. Bei einer kleinen Andacht, die diesmal vor der Kirche stattfindet, wollen wir der Martinsgeschichte lauschen und im Anschluss daran mit den anwesenden Kindern mit ihren (vielleicht sogar selbstgebastelten) Laternen oder Fackeln zu einem Umzug durchs Dorf aufbrechen. Der stimmungsvolle Rundgang, der das Licht in die Dunkelheit bringen soll, endet im Pfarrhof, wo ein erwärmender Feuerkorb, der das Martinsfeuer beherbergt, aufgestellt sein wird.

Es werden selbstgebackene Martinshörnchen sowie Kinder- und Erwachsenen-Glühwein verteilt. Für Mötzlich hat der Martinstag eine besondere Bedeutung, da alte Überlieferungen diesen als Kirchweihtag für die Pankratiuskirche ausweisen.

Kinder und ihre Eltern sowie alle Übrigen sollen sich herzlich eingeladen fühlen.

11.11. | 17 Uhr | KMö

Herbstputz in Heiland und Mötzlich

Mit dem Fallen der Blätter kündigt sich auch in diesem Jahr wieder der Herbstputz an. An beiden Standorten wollen wir uns am Samstag, dem 14. November von 9:00 bis 12:00 Uhr treffen. Aber es soll nicht dabei bleiben, sondern zusammen mit fleißigen Helfern und vielen Händen sollte die Arbeit, das Laubfegen, zügig erledigt sein.

Bitte bringen Sie Putzutensilien und Laubrechen sowie vorhandene Schubkarren mit! Für die fleißigen Helfer gibt es in Mötzlich dann eine fröhliche Bratwurst.

14.11. | 9-12 Uhr | Hei + KMö

Gottesdienst zum Volkstrauertag

Am 15. November, dem vorletzten Sonntag des Kirchenjahres, ist der Volkstrauertag. Es finden an vielen Orten an diesem Sonntag Gedenkstunden und Andachten statt, die an die Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft erinnern. Die Siebelwerke in der Frohen Zukunft dienten der Herstellung von Kriegsmaschinen. Menschen aus Gefangenenlagern und Konzentrationslagern wurden dazu gezwungen, für den Krieg zu arbeiten. Nicht nur an diesem Ort, sondern an vielen Orten hat das perfide System des Nationalsozialismus und die Herrschaft des "Führers" Menschen in dieser Weise missbraucht. Es wurde keine Rücksicht auf Menschenwürde, Menschlichkeit, geschweige denn Nächstenliebe genommen. Viele Einzelschicksale sind unbekannt. Manche haben überlebt und konnten erzählen. Wir erinnern uns, so wie es auf dem Gedenkstein steht, an die Opfer des KZ-Außenlagers Buchenwald der Siebel-Flugzeugwerke Halle-Mötzlich. Zur Mahnung und zum Andenken an die Opfer an diesem Ort und an alle Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft treffen wir uns am Volkstrauertag, 15. November, 10:00 Uhr an der Endhaltestelle der Straßenbahn-Linie 1 in der Frohen Zukunft. Martin Schmelzer



Foto: Antje Ohlsen

15.11. | 10:00 Uhr | Hei

Adventsmusik mit Kerzenschein im Kirchgarten der Heilandsgemeinde

Die schon sehr lange zur Tradition gewordene "Adventsmusik im Kerzenschein" in der Mötzlicher St. Pankratius-Kirche dürfen wir leider in diesem Jahr – Corona-bedingt – nicht pflegen. Daher wollen wir diesmal am 1. Advent eine Adventsmusik mit Kerzenschein im Kirchgarten der Heilandsgemeinde organisieren. Geplant ist, ab 15 Uhr einen stimmungsvollen Nachmittag mit dem Chor und gemeinsamem Singen von Advents-

liedern zu erleben. Dazu wollen wir – und fleißige Helfer sind gern willkommen – eine adventliche Atmosphäre im Garten zaubern. Wir hoffen, dass das Wetter mitspielt. Seien Sie gespannt! Sie dürfen sich den Termin schon einmal vormerken und sind ganz herzlich eingeladen, dabei zu sein!

29.11. | 15:00 Uhr | Hei



us der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

Teilen macht Freude

Martin ist ein junger Soldat. Er trägt das Schwert und die Uniform der Römer, für die

er kampft. Als er eines

kalten Abends am Stadttor einen Bettler sieht, reitet er nicht vorbei. Der Mann friert, er tut ihm leid. Was kann Martin tun? Seine römische Uniform kann er nicht

hergeben, sie gehört ihm nur zur Hälfte. Wenigstens das: Er nimmt das Schwert und teilt seinen Mantel. Dem Bettler gibt er seine Hälfte! In derselben Nacht dankt ihm Jesus im Traum für die gute Tat.

Fragt ein Fahrschüler seinen Lehrer: «Wenn der Benzintank leer ist, schadet es dann dem Auto, wenn ich trotzdem weiterfahre?»

Friedenslaterne

Schneide von einer Plastikflasche (1 Liter) den Kopf so ab, dass deine Laterne etwa 15 cm hoch ist. Steche in den Rand zwei Löcher für die Draht-Aufhängung. Zeichne auf weißen Karton zwei Tauben und schneide sie aus. Klebe die Kartontauben so um die Flasche, dass sich Kopf und Schwanz berühren. Mit einem Laternenstab mit LED-Licht kann es losgehen! Benutze wegen Brandgefahr kein Teelicht!



Rätsel: Laterne, Laterne! Ordne die Kinder der Größe nach, und du erfährst, was wir vom heiligen Martin lernen können.



Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de Der schnellste Neg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 34,80 Euro inkl. Versand) Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Regelmäßiges Paulus montags einmal im Monat: 20 Uhr Montagsgespräch (Gemeindehaus) jeden 1. Di im Monat 18:00 Uhr Gebet für unsere Gemeinde dienstags 1x monatl. 19:30 Uhr Christlich-Muslimischer Gesprächskreis 10:00 Uhr Krabbelgruppe in Heilig-Kreuz | 15:00 Kinderchor (1. Klasse) 15:30 Uhr Christenlehre (1.+ 2.Kl.) 16:15 Christenlehre (3.+ 4.Kl.) 14:45 Uhr Kindergartenchor 17:00 Kinderchor (2.-6, Klasse) mittwochs 18:00 Uhr Posaunenchor 19:30 Orchester 1x monatl. 20 Uhr Gesprächskreis "Die Blaue Stunde" (Seiteneing. Gem.-haus) donnerstags 18:00 Uhr Jugendchor 19:00 Junge Gemeinde 19:30 Uhr Pauluschor 1x monatlich 15 Uhr Mittelaltertreff (Senioren) samstags 10-12 Uhr Anonyme Alkoholiker (AA) Raum 7 Taufseminar für Erwachsene bitte bei Pfarrer Christoph Eichert erfragen. Flötenkreise bei Frau Wache dienstags + mittwochs nach Vereinbarung (Tel. 5231056) ■ **Heiland** montags 14:45-15:45 Uhr Offenes Kindergemeindehaus (1.-4. Klasse) 19-21 Uhr Anonyme Alkoholiker (AA) | 19-21 Uhr Angehörige von AA donnerstags 19:00 Uhr Chor jeden 1. Do 14-16 Uhr Café Kroküsschen (offene Seniorenrunde) Gesprächskreis "30 plus" St. Pankr. jeden letzten Di im Monat 19:30 Uhr ieden 2. Mi im Monat 14-16 Uhr Gemeindenachmittag ieden 3. Mi im Monat 19:00 Uhr Nähen für den auten Zweck Kontakte Heiland Vors d GKR Stefan Weise | Klopstockstr. 100 | Tel. 5221660 Gemeindekonto IBAN: DE08 8005 3762 0389 0870 73 | BIC: NOLADE21HAL St. Pankratius Vors. d. GKR Nikolai Exner | Tel. 2941374 Gemeindekonto IBAN: DE09 8005 3762 0380 0602 35 | BIC: NOLADE21HAL Gemeindebüro Heiland Krokusweg 29 | Frau Gaul | Öffnungszeit: Do 14-16 Uhr und St. Pankratius Tel. 68468850 | E-Mail: Heilandgemeinde-Halle@t-online.de Paulus Gemeindebüro Robert-Blum-Str. 11a | Frau Gaul | Tel. 5233787 | Fax 5250423 www.Paulusgemeinde-Halle.de | kontakt@paulusgemeinde-halle.de Öffnungszeiten: Mo+Fr 10-12 Uhr | Di 16-18 Uhr | Do 16:30-18:30 Uhr IBAN: DE44 8005 3762 0380 0057 70 | BIC: NOLADE21HAL Gemeindekonto Vors. d. GKR Ulrike Germann | Rathenauplatz 13 | Tel. 5238932 Bauverein Pauluskirche IBAN: DE52 8005 3762 0387 0858 50 | BIC: NOLADE21HAL

Pfarrer Christoph Eichert

Georg-Cantor-Str. 21 | 06108 Halle (Saale) | Tel. 4459490 | E-Mail: pfarrer.eichert@paulusgemeinde-halle.de | Sprechzeit: Di 17:30-19 Uhr Paulusgemeindehaus (+ tel. Absprache)

Pfarrer Friedhelm Kasparick

Telefon 5230070 | E-Mail: pfarrer.kasparick@paulusgemeinde-halle.de Sprechzeit: Mi 17-19 Uhr | Paulusgemeindehaus (+ tel. Absprache)

Pfarrer Martin Schmelzer

Katechetin Elisabeth Opitz

Pfarrstr. 5 | 06118 Halle | Tel. 56643943 | martin.schmelzer.wsf@gmail.com

Kopernikusstraße 3 | 06118 Halle (Saale) | Tel. 5234781

Kantor KMD Andreas Mücksch

Robert-Blum-Straße 11 | 06114 Halle (Saale) | Tel. 5225542 E-Mail: kmd.muecksch@paulusgemeinde-halle.de

Kindergarten

Robert-Blum-Straße 11a | 06114 Halle (Saale) | Tel. 5230813 | E-Mail: kindergarten@paulusgemeinde-halle.de | Leitung: Antje Ohlsen

Redaktionsschluss

für Dez.: 01.11.2020 | Newsletter: www.paulusgemeinde-halle.de E-Mail: kontakt@paulusgemeinde-halle.de | Tel. 5233787